



**Blaues Kreuz**  
Kinder- und Jugendwerk



## **Fachstelle Prävention und Gesundheitsförderung**

- Ferienlager
- Ortsgruppen
- roundabout
- time:out
- Präventionsworkshops
- Blue Cocktail Bar
- Jugendschutz und Testkäufe
- Schulung und Coaching

**2022**  
**Jahresbericht**

## Inhaltsverzeichnis

### Jahresberichte

Bericht der Regionalleitung....2 - 3

Bericht der Geschäftsleitung..4 - 5

### Angebote und Projekte

Ortsgruppen und Ferienlager. 6 - 7

roundabout.....8 - 9

Mixkurse und Workshops.....10

Jugendschutz.....11

Blue Cocktail Bar.....12

Creative Drink Challenge.....13

Prävention in der Schweiz.....14

Finanzaktionen.....15

### Finanzen

Bilanz 2022.....16

Erfolgsrechnung 2022.....17

Budget 2023.....17

Unsere Unterstützer.....18

Organigramm.....19

Vorstand.....20

Mitarbeitende.....20

Kontakt.....20

## Regionalleitung

Mit dem Jahresbericht 2022 lasse ich das vergangene Jugi-Jahr gerne nochmals Revue passieren. Ich schaue dankbar und mit Freude zurück. *Das Jugi lebt und bewegt.*

Im Mai zeigten die diversen Tanzgruppen ihr Können an der roundabout Tanzshow. Dank dem freiwilligen und grossen Einsatz der Leiterinnen können Mädchen und junge Frauen ihrer Freude und ihrem Lebensmut mit Tanzen Ausdruck verleihen. An der letztjährigen Delegiertenversammlung vom Blauen Kreuz, die im Juni in Liestal stattfand, durften die Teilnehmenden noch einmal das Können und diese Freude beim Auftritt von roundabout erleben.

Im Juli fand das Monster-Sommerlager in Anwil statt. Auch dieser tolle Anlass mit viel Spiel und Spass verdankt sein Gelingen den vielen Leiterinnen und Leitern, die als Freiwillige unschätzbare Arbeit leisten. Dabei sind Lager und roundabout nur ein Teil, bei dem viele freiwillige Hände anpacken und mitdenken. Sie bilden nebst den Spenderinnen und Spendern das Rückgrat des Jugi. Dazu kommen die Menschen, welche die Anliegen des Jugi, dessen Wünsche und die Dankesworte mit Gebeten gen Himmel tragen. Für das alles ein grosses präsidiales Dankeschön!

Im letzten Jahr konnte unsere Geschäftsführerin Sonja Niederhauser ihr 10jähriges Jubiläum feiern. Sie hat massgeblich zur

Entwicklung des Jugi beigetragen. Mit ihren Ideen und ihrem unglaublich grossen Einsatz hat sie das Jugi erfolgreich ge- und begleitet. An dieser Stelle nochmals ganz herzlichen Dank an Sonja.

Auch unseren Angestellten gilt mein Dank für ihren ebenfalls grossen Einsatz. An der Gasstrasse in Liestal stellen sie die Erreichbarkeit sicher, drucken das Los-ä'mol, planen für die Jungschi-Gruppen und das Kurswesen, organisieren die Blue Cocktail Bar und die Testkäufe, buchen und bezahlen die Rechnungen, stellen sicher, dass roundabout immer rund läuft und noch Vieles mehr. Es lohnt sich daher ein Blick auf die neue Homepage [www.blueworld.ch](http://www.blueworld.ch), welche die vielfältigen Angebote des Jugi zeigt und wer alles dahintersteckt.

Die Regionalleitung traf sich letztes Jahr mehrmals zu einer Sitzung und einmal zur Klausur auf dem Bienenberg. Nebst diversen strategischen Themen verabschiedete sie auch ein überarbeitetes, modernes Personalreglement für unsere Angestellten. Auch als Arbeitgeber versuchen wir, unter Berücksichtigung der finanziellen Möglichkeiten, attraktive und faire Anstellungsbedingungen zu bieten. Mein Dank gilt hierbei auch meinen RL-Kolleginnen und -kollegen für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.

*Das Jugi lebt und bewegt* - viel Vergnügen beim Lesen des Jahresberichts.



# Geschäftsleitung

## Aufatmen

Das Jahr 2022 können wir mit «aufatmen» zusammenfassen. Wir starteten mit Schutzkonzepten, die wir im Verlauf des Jahres gänzlich weglassen konnten. Ab April fanden die geplanten Events, Lager und Kurse fast wieder normal statt. Für viele Kinder und Jugendliche war dies ein wichtiger Schritt. Die Möglichkeit sich wieder zu treffen, sich auszutauschen und sich am Leben zu freuen half besonders den Jugendlichen.

Die Medien berichten, dass viele Kinder und Jugendliche vermehrt unter psychischen Belastungen leiden. Auch unsere sind davon nicht verschont geblieben. Umso wichtiger ist es, dass sie 2022 wieder aufatmen konnten und ihr Leben, ihre Freizeit mit deutlich weniger Einschränkungen in Angriff nehmen können. Hier hilft ihr Engagement als Freiwillige sehr. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit sich auszuprobieren, Verantwortung zu übernehmen und ihre Energie in eine sinnhafte Tätigkeit zu investieren.

## Freiwilligenarbeit

Ein besonderer Dank gebührt unseren vielen freiwilligen Leitenden für ihren Einsatz, ihre Kreativität und ihr Durchhaltevermögen. Sie sind es, die unsere Arbeit ermöglichen. Noch ist die Pandemie nicht Geschichte und gesundheitliche Ausfälle sind jederzeit möglich. Es kommt vor, dass bei einem Tanzauftritt nicht zehn, sondern nur vier Girls auf der Bühne stehen. Die Begeisterung ist dennoch voll da. Ich staune immer wieder über die Leitenden, die Woche für Woche, Jahr für Jahr ihre Freizeit einsetzen, damit die vielen Gruppenaktivitäten, Lager, Kurse, Auftritte und Vieles mehr möglich ist.

4

## Personelles

Als Team konnten wir nach der langen Homeoffice-Zeit wieder näher zusammenrücken. Für uns ist es ebenso bereichernd, wenn wir gemeinsam planen und umsetzen können. Ab Februar ergänzte Martina Wüthrich unser Team zuerst im Stundenlohn und ab September zu 20%. Martinas Schwerpunkt lag dabei auf dem neuen Projekt «roundabout@school» und ab Herbst übernahm sie laufend Aufgaben von Nadia. Unsere roundabout-Frau Nadia Russo verliess uns auf Ende 2022. Wir danken Nadia für ihr Mitdenken und Anpacken. Dem ganzen Team ein grosses Dankeschön!

2022 haben ungefähr 182 Freiwillige die Angebote und Projekte des BKKJ während insgesamt rund 18'481 Stunden unterstützt. Umgerechnet sind das 11 Vollzeitstellen! Die Regionalleitung investierte davon ehrenamtlich 280 Stunden.

## Finanzielles

Das BKKJ finanzierte sich 2022 zu 25% aus privaten Spenden und Sponsoring, zu 19% aus Beiträgen von Partnerorganisationen, Stiftungen und der ref. Kantonalkirche BL, zu 0% aus öffentlichen Grundbeiträgen und zu 56% aus Dienstleistungen, Mitgliederbeiträgen, Finanzaktionen und Eigenmitteln.

Wir schlossen das 2022 mit einem leichten Minus ab. Unter Anderem weil die Spenden im Dezember nicht in der sonst üblichen Grössenordnung flossen. Trotzdem ist der Spendenverlauf über die Jahre erfreulich stabil. Allen Spenderinnen und Spendern ein grosses Dankeschön. Ihre Spende ist für uns eine immense Motivation und zeigt, dass viele Leute unsere Anliegen mittragen.

Die Schoggikäfer-Aktion erlebte einen erfreulichen Aufschwung. Der Erlös aus dem Verkauf von Schoggikäfern und Traubensaft hilft uns unter anderem bei der Finanzierung der Leiterausbildung.

### Projekte

Neben unseren zahllosen Aktivitäten konnte auch unsere neue Homepage online gehen. Ein Besuch ([www.blueworld.ch](http://www.blueworld.ch)) lohnt sich.

Im Februar kam ein uns wichtiges Anliegen zur Abstimmung: die Initiative «Kinder ohne Tabak». Wir engagierten uns im Vorfeld und waren über das eindeutige Resultat erfreut. Die konkrete Umsetzung der Initiative gibt insbesondere dem Blauen Kreuz Schweiz einiges an Arbeit. Mit der Alkohol-Frage der Migros ergab sich ein weiteres sehr wichtiges Engagement. Die klare Stimmabgabe bestätigte unser Anliegen, dass die Migros alkoholfrei bleiben soll. Das zeigt uns, dass die Bevölkerung das Thema Alkohol durchaus ernst nimmt.

Für 2023 sind schon wieder viele Ideen da und wir freuen uns aufs Durchstarten.

*2022 haben ca. **182 Freiwillige** während insgesamt rund **18'481 Stunden** die Angebote und Projekte des BKKJ unterstützt. Umgerechnet rund **11.0 Vollzeitstellen!** Die Regionalleitung arbeitete davon **280 Stunden** in ihrem Ehrenamt. 2022 finanzierte sich das BKKJ zu **25%** aus privaten Spenden und Sponsoring, zu **19%** aus Beiträgen von Partnerorganisationen, Stiftungen und der ref. Kantonalkirche BL, zu **0%** aus öffentlichen Grundbeiträgen und zu **56%** aus Mitgliederbeiträgen, Dienstleistungen und Finanzaktionen.*

## Ortsgruppen und Ferienlager

Die Leitenden der Ortsgruppen haben vielfältige und wertvolle Freizeitangebote geschaffen. Das zentrale Anliegen der sehr unterschiedlichen Angeboten ist die Gemeinschaft der Kinder und Jugendlichen mit ihren Leitenden. Die gestalteten Programme haben zum Ziel, dass die Teilnehmenden sich weiterentwickeln, gestärkt werden und sich frei entfalten können.

Höhepunkte waren auch dieses Jahr die kürzeren Lager über Pfingsten und längeren in den Sommer- und Schulferien. Von 24h-Power-PfiLa über Zeltlager zu Teenagerlager waren diese vielfältig und konnten damit für unterschiedliche Kinder und Jugendliche kostbare Erlebnisse bieten.

### Monster-Sommerlager

*Weihnachten mitten im Sommer*

Im Juli 2022 führten alle angeschlossenen Jungscharen gemeinsam ein Monster-Sommerlager durch. Das Zeltlager fand in Anwil BL statt. Während einer Woche tauchten die Teilnehmenden in die fantastische Narnia-Geschichte ein und kämpften gemeinsam gegen Wölfe, die böse weisse Hexe und den ewigen Winter. In Anlehnung an die Geschichte stand ein grosser Kleiderschrank im Gelände, durch den man von der Alltagswelt nach Narnia gelangen konnte. Am Ende der turbulenten Woche wurde der grosse Sieg unter der Führung von Aslan, dem Löwen, mit einem rauschenden Weihnachtsfest gefeiert. Mitten im Sommer mit Fondue Chinoise, Guetsli und geschmücktem Weihnachtsbaum.

6

Ein weiteres Highlight war der sonntägliche Besuch von Eltern und Bekannten. Sie alle waren in die Zeltstadt zum Gottesdienst und einem feinen Mittagessen eingeladen und durften die bunte Zeltstadt, die Open-Air Lagerküche und das grosse Gemeinschaftszelt besuchen und konnten so ein Stück Lagerabenteuer mit Gesang und einem Teil der Narnia-Geschichte erleben.



### Kurse und blueworldLIVE

2022 konnten wir mit grosser Freude wieder regulär unsere Leitenden ausbilden. Im Grundkurs genossen junge Leitende eine umfassende Grundausbildung in der Planung und Durchführung von Gruppenprogrammen und im Schnupperkurs gewannen jüngere Teilnehmende einen Einblick in die Aufgaben von Leitenden. Bei der eintägigen Seilbahnausbildung erlernten Leitende den Bau und Betrieb einer sicheren Seilbahn, so dass sie dies in den Ortsgruppen und Lagern nutzen können.

Für die Gemeinschaft und Vernetzung der Leitenden untereinander starteten nach der

Corona-Pause die blueworldLIVE-Anlässe wieder. Im lockeren Rahmen, z.B. beim Bouldern oder beim Chlausehöck, verbrachten die Leitenden tolle Abende.

### Ortsgruppen

Jungschar Spiders, Gelterkinden  
 Teenager-Club Spirit, Gelterkinden  
 Teenager-Club Rainbow, Ormalingen  
 Mädchengruppe Super Fides, Lausen  
 Bubengruppe Falk, Lausen  
 Jungschar Martinshof, Liestal  
 Jungschar Bämbel, Bennwil  
 Mädchen- und Bubengruppe Hölstein, Hölstein  
 Teenager-Club BLü13, Hölstein  
 Jungschar Reigi, Reigoldswil  
 Jungschar Diegtertal, Tenniken  
 Jungschar Densbüren, Densbüren

### Unsere Partner vor Ort

Ref. Kirchgemeinde Gelterkinden-Rickenbach-Tecknau,  
 Ref. Kirchgemeinde Lausen, Ref. Kirchgemeinde  
 Liestal-Seltisberg, Ref. Kirchgemeinde Hölstein-  
 Bennwil-Lampenberg, Ref. Kirchgemeinde  
 Reigoldswil-Titterten, Ref. Kirchgemeinde Tenniken-  
 Zuzgen, Ref. Kirchgemeinde Densbüren

**12 Gruppen** führten 2022 insgesamt  
**215 Gruppenanlässe** durch. Die Anlässe  
 wurden von **130 Kindern und Jugendlichen**  
 besucht.  
**7 Lager** mit 140 Teilnehmenden und **3 Kurse**  
**und Weiterbildungen** mit 50 Teilnehmenden  
 fanden statt. Rund **130 Leitende**  
 organisierten diese Angebote und leisteten  
 dabei rund **16'330 Stunden** ehrenamtliche  
 Arbeit.



## roundabout

Die Tanztrainings kehrten im Jahr 2022 weitestgehend zur Normalität zurück. Die Pandemie hat Spuren hinterlassen, doch dank dem grossartigen Einsatz der Gruppenleiterinnen trainieren stets fünf roundabout Gruppen wöchentlich ihre Choreos. Anschliessend genossen sie beim gemütlichen Teil die Gemeinschaft und tauschten sich aus.

Am roundabout Tanzfest vom 7. Mai 2022 hatten die Mädchen aus allen Gruppen die Möglichkeit ihre Tänze vor grossem Publikum zu präsentieren. Nach der langen auftrittsfreien Zeit war es ein besonderes Highlight alle Mädchen zusammen auf der Bühne tanzen zu sehen. Auch hatten alle Gruppenleiterinnen und Mädchen Gelegenheit sich besser kennenzulernen.

Im Juni hatte unsere Tanzgruppe Liestal kids bei der Delegiertenversammlung des Blauen Kreuz Schweiz und im Gate 44 zusätzlich auf einer Bühne einen Tanzauftritt. Im

8

September konnten sie erneut vor interessiertem Publikum ihre Tänze am Kirchturfest aufführen. An der Brocki Nacht im November in Pratteln zeigten die Mädchen von roundabout Pratteln Romana kids ihre Freude am Tanzen mit ihrer Show.

Im Sommer führten wir im Rahmen vom X-Island Ferienpass in Liestal zwei gelungene Workshops durch. Für viele Mädchen war es die Möglichkeit zum ersten Mal in einer

Gruppe zu tanzen. Als Endprodukt lernten sie gemeinsam voller Begeisterung eine tolle Choreographie, die unsere Leiterin Selin einstudiert hatte.

Für die Gruppenleiterinnen boten wir im November einen roundabase Weiterbildungskurs zum Thema «Inputs für die Gestaltung meiner Tanzlektion» an. Im praktischen Teil konnten sie mal als Teilnehmerin eine Tanzlektion beobachten. Anschliessend analysierten und diskutierten sie welche wichtigen Elemente in einer Tanzlektion vorkommen sollten und sammelten Ideen für tänzerische Spiele und Sozialformen im Tanzunterricht.

Unsere neue Mitarbeiterin Martina Wüthrich nahm an den nationalen Schulungen teil und bekam nützliche Anregungen für ihre roundabout Gruppen. Sie profitierte von dem wertvollen Austausch mit anderen Leiterinnen aus der ganzen Schweiz.

Auf Ende des Jahres beendete Nadia Russo ihre Aufgabe als kantonale Leiterin roundabout und konnte ihren Bereich unserer neuen, engagierten Mitarbeiterin Martina übergeben. Sie ist motiviert, ihre Impulse und Ideen und die daraus resultierenden Projekte im nächsten Jahr zu initiieren und umzusetzen.

Wir sehen weiterhin das Potential an mehreren Standorten neue roundabout Gruppen zu gründen. Für bestehende und

neue Gruppen suchen wir laufend Leiterinnen für unsere roundabout Mädchen, geeignete Tanzräume und finanzielle Unterstützung.

Auf diesem Weg möchte ich mich für das grossartige Engagement der Leiterinnen und deren verantwortungsvolle Tätigkeit bedanken. Ihr leistet hervorragende Arbeit.

Merci viel mol!

### **roundabout-Gruppen**

*roundabout Liestal kids, Liestal  
roundabout Pratteln City, Pratteln  
roundabout Pratteln Romana 1, Pratteln  
roundabout Therwil, Therwil  
roundabout Basel-West, Basel*

### **Unsere Partner vor Ort**

*Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg, Ref. und Kath. Kirche Pratteln-August, Ref. Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen, Kath. Pfarrei St. Stephan Therwil, Ref. Kirchgemeinde Basel-West*

**58 Mädchen** haben 2022 in **5 roundabout Gruppen** mitgetanzt. **9 Gruppenleiterinnen** haben rund **1'300 Stunden** ehrenamtlich investiert. **2 Workshops** und **diverse Gruppenbesuche** wurden durchgeführt. Insgesamt haben **18 Freiwillige** gemeinsam **1'740 Stunden** eingesetzt.

Martina Wüthrich  
roundabout@blueworld.ch



## Präventionsworkshops

### Mixkurse

Bereits im Januar 2022 durften wir die ersten Präventionsworkshops im Rahmen des Konfirmationsunterricht in den Kirchgemeinden Arlesheim, Binningen und Bottmingen durchführen. Die Workshops bestanden jeweils aus einem Präventionsteil, gefolgt von einem Mixkurs. Die maximal 12 Jugendlichen pro Workshop lernten, was unter einer Sucht zu verstehen ist und wie sich diese zeigen kann. Das Angebot fand grossen Anklang bei den Jugendlichen.

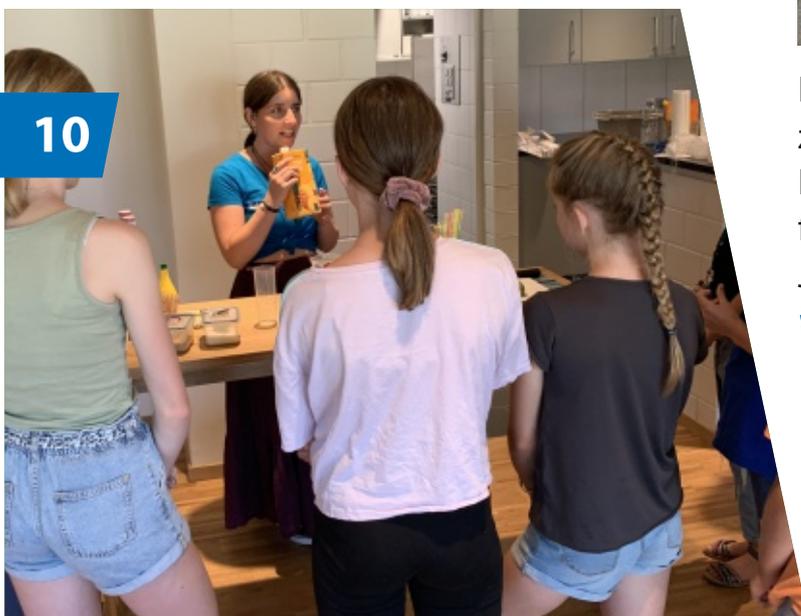
### Outdoor-Präventionsworkshops

In der Auffahrtswoche waren wir zu Gast bei den Gesundheitstagen Allschwil, wo wir zwei dreistündige Outdoor-Präventionsworkshops mit Schülern und Schülerinnen der Sekundarschule Allschwil durchführen durften.

Glücklicherweise war das Wetter auf unserer Seite, so dass die Workshops ohne Probleme ablaufen konnten. Auf dem Gelände des Jugendlandes Allschwil lernten die Schülerinnen und Schüler einerseits viel über die Thematik Sucht, andererseits gab es auch Raum für Spiele. Besonders gefiel ihnen die Podiumsdiskussion zum Thema Jugendschutzgesetze.



Die Schülerinnen und Schüler wurden hierzu zunächst in zwei Pro- und zwei Kontragruppen eingeteilt, um Argumente für oder gegen die Abschaffung der Jugendschutzgesetze zu finden.



**24 Mixkurse und 5 Präventionsworkshops mit 428 Teilnehmenden fanden statt.**

**2 Outdoor-Präventionsworkshop wurden erfolgreich durchgeführt**

## Jugendschutz



### Jugendschutz

Protection de la jeunesse  
Protezione della gioventù

Auch im Jahr 2022 durften wir im Auftrag der Kanton Basel-Landschaft und Basel-Stadt und des Bundesamtes für Zoll- und Grenzsicherheit Testkäufe durchführen. Der Auftrag seitens des Kantons Basel-Landschaft umfasste das Testen von Alkohol, Zigaretten und anderen Tabakprodukten, während der Auftrag vom Kanton Basel-Stadt sich auf Spirituosen und Events konzentrierte. Für das Bundesamt für Zoll- und Grenzsicherheit testeten wir Events, Restaurants, Bars und Lieferservices auf den Verkauf von Alkohol.

Da das Eidgenössische Schwingfest 2022 in Pratteln stattfand, konnten wir auch dort eine grosse Anzahl an Alkohol-Testkäufen durchführen.

Die Testkäufer sind alle im Alter zwischen 14 und 17.5 Jahren und werden jeweils zu zweit oder dritt eingesetzt. Sie erhalten vor der Durchführung der ersten Testkäufe eine Schulung, welche sie auf die Testkäufe vorbereitet.

*Wir führten **491 gültige Testkäufe** durch. Insgesamt wurden **67 Liter Alkohol**, **15 Päckchen Zigaretten** und **18 Päckchen Tabak** (vor allem Snus) illegal an jugendliche Testkäufer verkauft. **15 jugendliche Testkäufer:innen** haben sich aktiv für einen besseren Jugendschutz eingesetzt.*

Annick Surer  
[jugendschutz@blueworld.ch](mailto:jugendschutz@blueworld.ch)



## Blue Cocktail Bar

### Bareinsätze

Im Verlauf von 2022 konnten verschiedene Veranstaltungen wieder stattfinden. Und so startete die Barsaison im Mai mit der roundabout-Tanzshow. Ganz tolle Einsätze hatten wir auch am Abschlussfest von ready4life (bei der Lungenliga) und dem Abschlussfest vom X-Island-Ferienpass. Dabei durften die Kinder ihre Drinks nach Anleitung des Barteams gleich selber mixen. Ein grosser Erfolg mit vielen begeisterten Kindern und Eltern. Zum Saisonabschluss dürfen wir jeweils für die Landeskirchen nach dem Nachtlichter-Gottesdienst die Jugendlichen mit warmen und kalten Drinks verwöhnen. Da der Event draussen und

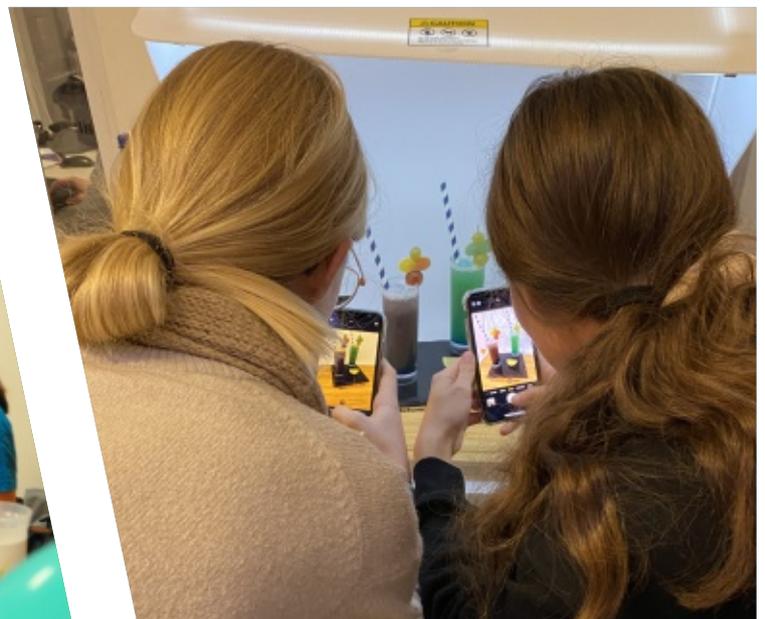
**bluecocktailbar**  
MIX UP YOUR LIFE

Ende November stattfindet ist die Stimmung immer sehr besonders.

### Mixkurse

Über die Jahre haben sich unsere alkoholfreien Mixkurse etabliert, die wir je nach Wunsch in Kombination mit Präventionsworkshops durchführen.

Einige davon finden im Rahmen von Ferienpass-Angeboten statt und so können wir bereits Kinder ab 10 Jahren für die Möglichkeit von alkoholfreien Alternativen sensibilisieren.





### **Creative Drink Challenge**

Ab Herbst konnten wir mit einer speziellen Challenge starten. Grundsätzlich sind es Mixkurse für Jugendliche, die sie mit dem alkoholfreien Mixen vertraut machen soll.

Zusätzlich kreieren die Jugendlichen dabei ihre eigenen Rezepte und können die dekorierten Drinks in einer Fotobox perfekt ausgeleuchtet fotografieren. Jeden Monat wird eines der Rezepte zum Drink des Monats gekürt und im Instagram-Kanal publiziert. Am Ende der Aktion wird ein Rezeptflyer mit diesen Drinks gestaltet.

Die Aktion läuft schweizweit und wird auch vom BAG unterstützt. Die teilnehmenden Jugendhäuser und Jugendgruppen sollten mindestens zweimal pro Jahr ihr gelerntes Wissen anwenden.

*Wir führten **8 Bareinsätze** und **22 Mixkurse** durch. Ausserdem führten wir **2 Workshops** «Creative Drink Challenge» in Jugendhäusern durch. Insgesamt haben über **250 Kinder und Jugendliche** in unseren Mixkursen leckere und kreative Drinks gemixt.*

Sonja Niederhauser  
[bcb@blueworld.ch](mailto:bcb@blueworld.ch)



## Prävention in der Schweiz

### Kinder ohne Tabak

Am 13. Februar 2022 wurde die Initiative «Kinder ohne Tabak» vom Stimmvolk mit 56,7% Ja-Stimmen angenommen. Ein Meilenstein – zum 1. Mal in der Geschichte der Schweiz wurde eine Volksinitiative zum Thema Prävention so klar angenommen. Wir haben für die Kampagne über 500 Briefe mit komprimierten Taschentüchern und klaren Argumenten versendet, gestalteten das Schaufenster und leisteten verschiedene Strasseneinsätze in der Nordwestschweiz.

### Alkoholfreie Migros

Der deutliche Entscheid der 2,3 Mio. Migrosgenossenschaftler:innen gegen die Einführung von alkoholischen Getränken in den Migrosfilialen stärkt die Suchtprävention in unserem Land.

Dank den beiden Abstimmungen ist der problematische Konsum von Alkohol und Nikotin wieder ins öffentliche Bewusstsein gerückt.

Die Prävention bei Kindern und Jugendlichen ist insbesondere nach Corona unumgänglich. Die psychische Gesundheit vieler Jugendlichen ist instabil und zu oft greifen sie zu Suchtmitteln. Die Umfrage «Gesundheit und Lifestyle» des BAGs zeigt, dass ungefähr 30% aller jungen Menschen zwischen 15 – 35 Jahren mindestens einmal monatlich eine E-Zigarette konsumieren. 13% der 15 – 24-jährigen konsumieren Schnupftabak und von den 2% der Bevölkerung, die Snus einnehmen, sind es mehrheitlich Jugendliche.

Wir sehen unsere Aufgabe darin Kindern und Jugendlichen Orte zu bieten, wo sie in einer suchtmittelfreien Umgebung Gemeinschaft leben können. Durch die Gemeinschaft erhalten sie mehr Stabilität, ihr Selbstwertgefühl und ihre Resilienz wird gestärkt.



## Finanzaktionen

### Schoggikäfer

Die blauen Schoggikäfer werden in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt durch Primarschulklassen und durch unsere Ortsgruppen verkauft.

Besonders erfreulich ist das Engagement der Lehrpersonen und Freude der Kinder an der Aktion, die auch ein wichtiger Teil unserer Markenpflege darstellt. Wir spüren eine grosse Akzeptanz und Wertschätzung unserer Präventionsarbeit.

2022 fielen die Bestellungen etwas geringer aus als im Vorjahr. Dennoch ist die Aktion ein Erfolg für uns und wir freuen uns auf die definitiven Resultate Ende Mai.

### Sponsorenlauf

Dieses Jahr fand kein Sponsorenlauf statt. Der nächste Sponsorenlauf ist im September 2023 geplant.

### Traubensaft

Ganzjährig bieten wir diverse Traubensäfte an. Diese Möglichkeit wird gut genutzt und hilft so ebenfalls unserer Kinder- und Jugendarbeit.

*Wir verkauften **1'562 Flaschen** Traubensaft an Private und Kirchgemeinden.  
Von November 2021 bis April 2022 verkauften unsere Gruppen und Schulklassen **150 Schachteln** Schoggikäfer.  
In jeder Schachtel sind **45 Käfer**.  
Ein Käfer kostet **5 CHF**.*

Susanne Flückiger  
[susanne.flueckiger@blueworld.ch](mailto:susanne.flueckiger@blueworld.ch)

## Bilanz 2022

	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	141'732	158'566
Forderungen	36'469	39'027
Übrige Forderungen	-	-
Aktive Rechnungsabgrenzung	580	-
Total Umlaufvermögen	<u>178'781</u>	<u>197'593</u>
Mobiliar und Einrichtungen	1	1
IT und Büromaschinen	1'994	500
Fahrzeuge	13'600	22'740
Materialstelle Lagerarbeit	1'680	2'800
Total Anlagevermögen	<u>17'275</u>	<u>26'041</u>
Total Aktiven	<u>196'056</u>	<u>223'634</u>
<b>PASSIVEN</b>		
Sonstige Verbindlichkeiten	1'404	313
Passive Rechnungsabgrenzung	37'290	60'139
Total kurzfristiges Fremdkapital	<u>38'694</u>	<u>60'452</u>
Vereinsvermögen	74'882	63'591
Freier Fonds "Allgemein"	35'000	35'000
Freier Fonds "Schadensdeckung FZG"	7'000	7'000
Freier Fonds "Ortsgruppen und Ferienlager"	21'300	21'300
Freier Fonds "roundabout"	22'000	25'000
Jahresergebnis (erarbeitetes freies Kapital)	-2'820	-11'291
Total Organisationskapital	<u>157'362</u>	<u>163'182</u>
Total Passiven	<u>196'056</u>	<u>223'634</u>

# Erfolgsrechnung 2022 und Budget 2023

	2022 CHF	2021 CHF	Budget 2022 CHF	Budget 2023 CHF
<b>ERTRAG</b>				
<b>aus Beiträgen, Spenden und Legaten</b>				
Spenden	85'718	111'364	105'000	105'000
<i>davon zweckgebundene Spenden</i>	532	6'980		
Spendenaktionen	-	-	6'000	6'000
Sponsoring	-	100	1'000	1'000
Stiftungen/Organisationen	48'932	46'475	60'000	60'000
Beiträge öffentliche Hand	-	-	-	-
Ev. ref. Kantonalkirche	15'000	15'000	15'000	15'000
Mitgliederbeiträge	23'050	22'900	25'000	25'000
Ertrag aus Schoggikäfer-Aktion	23'596	13'006	16'000	20'000
Ertrag aus Finanzaktionen	18'961	13'917	15'000	15'000
<b>aus Dienstleistungen</b>				
Arbeitsbereiche OLA/RAB/BCB/WS/JS	107'553	86'367	127'000	110'000
Dritteleistungen	-	-	-	-
<b>Total Ertrag</b>	<b>322'810</b>	<b>309'128</b>	<b>370'000</b>	<b>357'000</b>
<b>AUFWAND</b>				
Personalaufwand	-236'102	-205'355	-248'000	-275'000
Raumaufwand	-26'152	-26'845	-27'000	-27'000
direkter Projektaufwand	-33'531	-20'199	-55'000	-28'000
Werbe- und Fundraisingaufwand	-16'200	-8'562	-12'000	-12'000
übriger Projekt-/Betriebsaufwand	-28'131	-34'109	-30'000	-30'000
<b>Total Aufwand</b>	<b>-340'115</b>	<b>-295'069</b>	<b>-372'000</b>	<b>-372'000</b>
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>-17'305</b>	<b>14'059</b>	<b>-2'000</b>	<b>-15'000</b>
<b>Finanzergebnis/übriger Ertrag</b>				
Finanzertrag	49	89	50	50
Ertrag aus Vermietung	4'044	4'489	5'000	5'000
<b>Total</b>	<b>4'093</b>	<b>4'578</b>	<b>5'050</b>	<b>5'050</b>
<b>Übriges Ergebnis</b>				
ausserordentlicher Aufwand	7'392	-150	-	-
<b>Total</b>	<b>7'392</b>	<b>-150</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Jahresergebnis vor Fondsveränderungen <sup>1</sup>	<b>-5'820</b>	<b>18'487</b>	<b>3'050</b>	<b>-9'950</b>
<b>Zuweisung Organisationskapital</b>				
Zuweisung aus freien Fonds	3'000	-7'196	-	-
<b>Total</b>	<b>3'000</b>	<b>-7'196</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Jahresergebnis	<b>-2'820</b>	<b>11'291</b>	<b>3'050</b>	<b>-9'950</b>

**erbrachte Eigenleistung unserer Ehrenamtlichen & Freiwilligen** (2022: ca. 182 Personen)

in 100%-Stellen

11.00

9.84

in CHF

1'293'670

1'156'750 gependete Arbeit

## Unsere Unterstützer

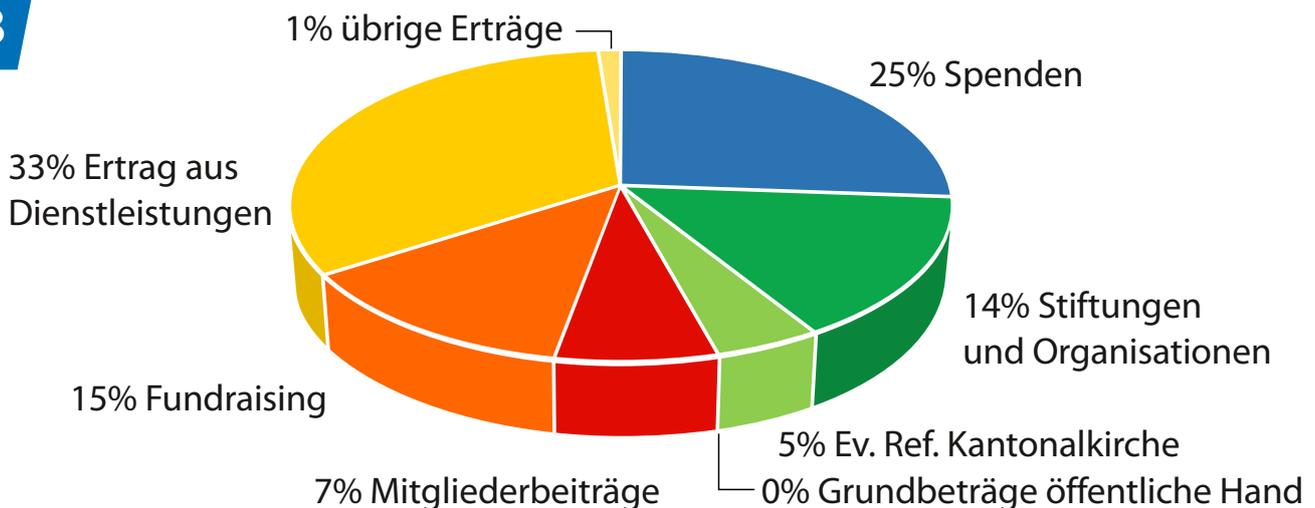
Das Blaue Kreuz Kinder- und Jugendwerk kann die wichtige Präventions- und Gesundheitsförderung in der Region vor allem mit der Hilfe von dem grossen Netzwerk an Freunden und Unterstützern anbieten. Die Pandemie hat gerade bei unseren Kindern und Jugendlichen tiefe Spuren hinterlassen. Es ist unbedingt notwendig diese Defizite in den nächsten Jahren wieder aufzuholen, grade auch mit sinnvollen, naturnahen Aktivitäten, Bewegung, Freude und Gemeinschaft. Solche Angebote schaffen wir mit den Ortsgruppen und den roundabout Tanzgruppen. Über ein Viertel unserer Arbeit wird durch die Spenden von Privatpersonen finanziert. Herzlichen Dank für alle, die uns treu und schon seit Jahren regelmässig unterstützen.

Wir haben eine grosse Aufgabe vor uns und vertrauen darauf, dass Sie uns wieder oder ab diesem Jahr neu unterstützen: Wir sind Zewo zertifiziert, Ihre Spenden sind bei den Steuern abzugsberechtigt.

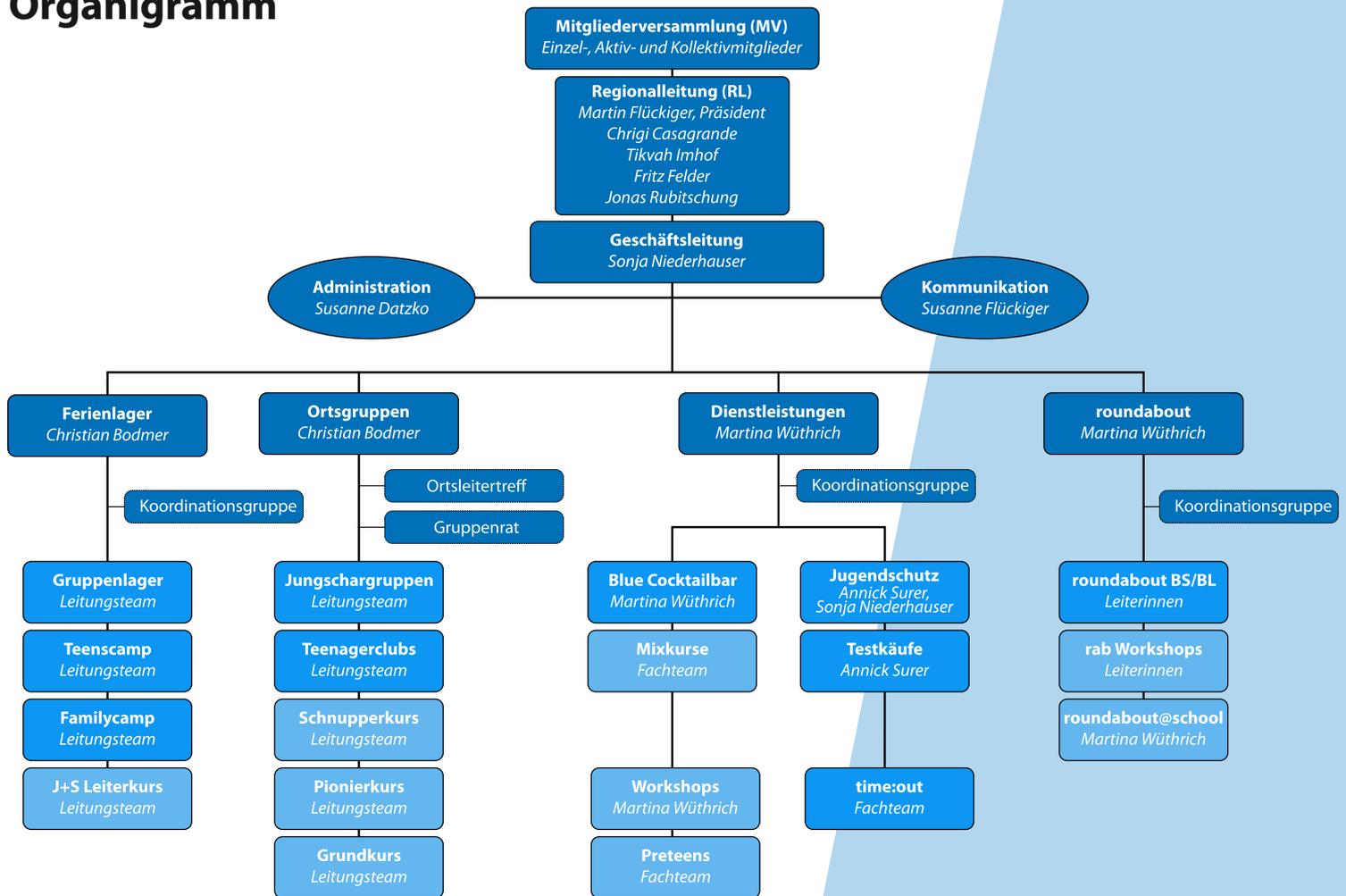
### Spender und Sponsoren im 2022

Blaues Kreuz Verein in MuttENZ  
Blaues Kreuz Verein in Münchenstein  
Reformierte Kirche Baselland  
Marie Anna Stiftung  
L+Th La Roche Stiftung  
InnoClever GmbH  
Carkos GmbH  
Adventure Coaching & Rope Solutions GmbH  
PS Cars  
Rubitec AG  
Erzberger & Partner  
Kirchgemeinden Baselland  
Freundeskreis Mont Dedos

18



# Organigramm



## Wertvolle Freiwilligenarbeit

Unser Werk wird nicht nur durch viele private Spenden getragen, sondern insbesondere auch durch den Einsatz von vielen Freiwilligen. Sie leisten jährlich soviel Stunden wie 11.0 Vollzeitangestellte. Diese Arbeit und die Freiwilligen werden gefördert, unterstützt und befähigt durch unser relativ kleines Team von 6 Teilzeitangestellten mit einem gemeinsamen Pensum von 2.65 Vollzeitstellen.

## Mitarbeitende



**Sonja Niederhauser**

Geschäftsleitung, Dienstleistungen  
sonja.niederhauser@blueworld.ch



**Susanne Datzko**

Administration, Projekte  
susanne.datzko@blueworld.ch



**Susanne Flückiger**

Kommunikation, Fundraising  
susanne.flueckiger@blueworld.ch



**Annick Surer**

Jugendschutz  
annick.surer@blueworld.ch



**Martina Wüthrich**

roundabout, Dienstleistungen  
martina.wuethrich@blueworld.ch



**Christian Bodmer**

Ortsgruppen, Ferienlager  
christian.bodmer@blueworld.ch



**Blaues Kreuz Kinder- und Jugendwerk**

Fachstelle Prävention und Gesundheitsförderung  
Gasstrasse 25, 4410 Liestal  
Telefon: 061 922 03 43  
e-Mail: mail@blueworld.ch

## Vorstand

**Martin Flückiger, Präsident**  
martin.flueckiger@blueworld.ch

**Chrigi Casagrande**  
chrigi.casagrande@blueworld.ch

**Jonas Rubitschung**  
jonas.rubitschung@blueworld.ch

**Tikvah Imhof**  
tikvah.imhof@blueworld.ch

**Fritz Felder**  
fritz.felder@blueworld.ch

## Weitere selbstständige Blaukreuz-organisationen in der Region Basel

**Stiftung Jugendsozialwerk**  
betreutes Wohnen, Arbeitsintegration,  
offene Jugendarbeit  
Rheinstrasse 20, Liestal  
Telefon: 061 827 99 81

**Blaues Kreuz beider Basel**  
Fachstelle Alkohol und Sucht  
Peter Merian-Strasse 30, Basel  
Telefon BS: 061 261 56 13  
Bleichemattweg 56, Liestal  
Emil Frey-Strasse 140, Münchenstein  
Telefon BL: 061 905 20 20

**Spenden Sie an:**  
IBANCH91 0076 9016 1107 8649 3

